



Stellungnahme der Verwaltung

5. Sitzung des Bezirksausschusses Gerderath

Sitzungstermin:	Donnerstag, 28.04.2022
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	20:30 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus Gerderath, van-Wiggen-Platz 1, 41812 Erkelenz-Gerderath

ABWICKLUNG DER TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

zu 1 Mitteilungen des Vorsitzenden

Ausschussvorsitzender London berichtet zu den stattfindenden Kirmesfeierlichkeiten im Mai und Juni in Gerderath und Gerderhahn.

zu 2 Informationen zur Niederschrift der 4. Sitzung am 18.11.2021

Keine Wortmeldungen.

zu 3 Basketballkorb

Beschluss (als Empfehlung an den Rat und die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Gerderath bittet den Rat und die Verwaltung, den Standort des Basketballkorbes auf dem Spielplatz „Meister-Gerhard-Straße“ auf den angrenzenden Bolzplatz zu verlagern, eine ausreichend große befestigte Spielfläche unter dem Basketballkorb herzustellen und die benötigten Finanzmittel im Haushalt bereitzustellen.“

Der Leiter des Amtes für Kinder, Jugend, Familie und Soziales sowie das Planungsamt der Stadt Erkelenz haben den zukünftigen Standort des Basketballkorbes bei einem Ortstermin für als geeignet angesehen.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme des Planungsamtes (Amt 61):

Der Standort ist planungsrechtlich zulässig. Aufgrund des vorhandenen Walles wird davon ausgegangen, dass Immissionen bei einer Anlagengröße von 8 x 8 das Wohnen nicht stören. Die Annahme basiert auf einer Aussage eines Schallgutachters in 2021 für einen vergleichbaren Fall im Stadtgebiet bei dem ebenfalls ein Wall den Platz vom Wohnen trennt.

Stellungnahme des Amtes für Kinder, Jugend, Familie und Soziales (Amt 50/51):

Am 21.06.2022 hat das Amt 50/51 mit dem städt. Baubetriebshof das Spiel- und Bolzplatzgelände in Augenschein genommen und die durchzuführenden Arbeiten besprochen. Geplant ist, dass der städt. Baubetriebshof in Zusammenarbeit mit einer externen Firma die Arbeiten (Herstellung einer befestigten Basketballfläche und Versatz des auf dem Spielplatz befindlichen Basketballkorb auf das Gelände des Bolzplatzes vor dem vorderen Ballfangzaun sowie das Umstellen der Sitzbänke und des Tisches durchführen wird.

Es wurde vereinbart, dass der städt. Baubetriebshof die Kosten kalkulieren wird, um zu entscheiden, ob die Realisierung noch im Jahr 2022 erfolgen kann oder Haushaltsmittel für 2023 einzuplanen sind.

zu 4 Radvorrangnetz Erkelenz im Stadtbezirk Gerderath/Gerderhahn

Ausschussvorsitzender London erläutert anhand einer Power-Point-Präsentation.

Beschluss (als Empfehlung an den Rat und die Verwaltung):

- „1. Die Radvorrangroute Hückelhoven-Gerderhahn-Wegberg wird begrüßt. Hierzu ist eine Ortsumgehung Gerderhahn (L 364n) notwendig. Dann kann die Ortsdurchfahrt Gerderhahn entsprechend für den Radverkehr umgebaut werden. Alternativ kann die Ortsumgehung einen entsprechenden straßenbegleitenden Radweg erhalten.
2. Die Hauptroute Gerderath-Kleingladbach wird begrüßt. Die Planungen für den neu zu bauenden Fuß-/Radweg liegen vor. Hier wird der Kreis Heinsberg aufgefordert, den Grunderwerb zu tätigen bzw. ein Planfeststellungsverfahren zur Baurechtschaffung einzuleiten.
3. Die Hauptroute Erkelenz-Gerderath-Wassenberg wird begrüßt. Die Hauptroute muss zwischen der Querungsstelle in Höhe Grillmaster und der Querungsstelle Höhe Bushaltestelle „An der Wolfskaul“ mit einer Straßenbeleuchtung nachgerüstet werden.
4. Der Konzeptentwurf der Stadtverwaltung sieht im Wunschliniennetz eine Verbindung Gerderath-Heinsberg vor. Diese fehlt jedoch im Planentwurf. Hier sollte über die mit wegweisender Beschilderung für den Radverkehr versehene „Blatesstraße“ der Radverkehr geführt werden und dann über den Wirtschaftsweg Richtung Myhl.
5. Es wird vorgeschlagen, eine Basisroute von der Ecke „Lauerstraße“ über die Straße „Fronderath“ und dann weiter über das Wirtschaftswegenetz nach Moorheide und anschließend weiter zum Anschluss an die Radvorrangroute Gerderhahn-Wegberg zu schaffen.
6. Auf die geplante Basisroute über die „Alte Römerstraße“ (L 46) nach Gerderhahn kann verzichtet werden, wenn die parallele Hauptroute südlich davon ausgebaut wird. Dies ist der historische Fuß- und Radweg zwischen Gerderath und Gerderhahn. Er wird häufig genutzt. Allenfalls das kurze Stück zwischen Fronderath und dem geplanten Neubaugebiet käme für eine Radverkehrsanlage in Frage.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Gemeinsame Stellungnahme des Planungsamtes (Amt 61) und des Tiefbauamtes (Amt 66):

Zu 1.:

Wird zur Kenntnis genommen und in der weiteren Planung mit Straßen NRW besprochen.

Zu 2.:

Der Kreis Heinsberg wurde entsprechend angeschrieben.

Zu 3.:

Der Abstimmungsprozess zur Definition der Radweg-Hauptrouten (stadteigene Vorrangrouten) ist noch nicht abgeschlossen. Auf Basis der kommenden Beschlüsse wird ein Ausbaukonzept zur Umsetzung der Radwege-Ausbaumaßnahmen mit Priorisierung erarbeitet. Im Zuge der Entwurfs- und Ausführungsplanung wird auch die Ausleuchtung innerhalb der bebauten Bereiche in die Planungen mit einbezogen.

Im benannten Bereich der Hauptroute Erkelenz-Gerderath-Wassenberg ist seitens des Straßenbaulastträgers Straßen NRW und auch seitens der Stadt bisher keine zusätzliche Straßen- / Wegebeleuchtung vorgesehen. Bei einem etwaigen Ausbau dieses Teilstückes als Hauptroute wird seitens der Stadt im Zuge der Planungen eine Ausleuchtung geprüft.

Zu 4.:

Die Verbindung wird als Basisroute aufgenommen. Da es bereits eine parallele Verbindung als Hauptroute über die Lauerstraße und Erkelenzer Straße gibt, ist eine zusätzliche Hauptroute nicht zweckdienlich.

Zu 5.:

Dem Vorschlag wird gefolgt und eine Basisroute dargestellt.

Zu 6.:

Wird zur Kenntnis genommen und aus dem Konzept entfernt.

zu 5 Straßenbeleuchtung "Lauerstraße" zwischen "Weidbruchsweg" und "An der Wolfskaul"

Mehrfach wurde von Anwohnern der „Lauerstraße“ und der Straße „An der Wolfskaul“ der Wunsch an den Bezirksausschuss herangetragen, den Rad-/Fußweg straßenbegleitend zur L 19 mit einer Beleuchtung zu versehen. Der Streckenabschnitt verläuft innerorts und dient der Erreichbarkeit des Nahversorgungszentrums auf der „Spartastraße“. Die Querungshilfe in Höhe der Straße „An der Wolfskaul“ ist unbeleuchtet. Diese dient außerdem als Schulweg zur Bushaltestelle.

Beschluss (als Empfehlung an den Rat und die Verwaltung)

„Der Bezirksausschuss Gerderath bittet, den gemeinsamen Rad-/Gehweg an der L 19 zwischen der Querungsstelle in Höhe Grillmaster und der Querungsstelle Höhe Bushaltestelle „An der Wolfskaul“ mit einer Straßenbeleuchtung nachzurüsten.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme des Tiefbauamtes (Amt 66):

Bisher ist im angesprochenen Bereich seitens des Straßenbaulastträgers Straßen NRW keine Beleuchtung der Querungshilfe (FGÜ) vorgesehen. Die Planungen für den Ausbau des Radwegenetzes befinden sich im Status der Routenfestlegung mit anschließender Priorisierung der Radwegeausbaumaßnahmen. In diesem Bereich ist eine Hauptroute vorgesehen. Im Zuge der Planungen wird eine Beleuchtung des Bereiches und der Querungshilfe untersucht.

zu 6 Bericht zu Baugebieten

Ausschussvorsitzender London erläutert zu den neuen zukünftigen Baugebieten.

zu 7 Fest der Vereine am 20.08.2022

Ausschussmitglied Ludwig als Vorsitzende des Ortsausschusses St. Christophorus Gerderath erläutert den Antrag, welcher der Niederschrift als Anlage beigelegt ist.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„1.

Der Bezirksausschuss Gerderath bittet die Verwaltung der Stadt Erkelenz, die geplante Veranstaltung der Gerderather Vereine am Samstag, dem 20.08.2022 unter dem Motto „Sommerfest der Vereine“ in und um das Bürgerhaus am van-Wiggen-Platz zwischen 12 und 18 Uhr durch den städt. Baubetriebshof und das Amt für Kinder, Jugend, Familie und Soziales unentgeltlich zu unterstützen.

2.

Zur konkreten Durchführung bittet der Bezirksausschuss Gerderath um folgende Unterstützung:

- Erteilung einer Schanklizenz zum Ausschank von Getränken am Bürgerhaus.
- Bereitstellung von Absperrgittern, Bierzeltgarnituren, Mülltonnen, Parkverbotsschilder in ausreichender Anzahl durch den städt. Baubetriebshof inklusive Anlieferung und Abholung.
- Bereitstellung der Hüpfburg und des Spielmobils des Amtes für Kinder, Jugend, Familie und Soziales der Stadt Erkelenz.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme des Rechts- und Ordnungsamtes (Amt 30):

Die Anfrage wurde an alle zuständigen Bereich im Haus weitergeleitet mit der Bitte um Reservierung der benötigten Materialien bzw. mit der Bitte um Erteilung einer Genehmigung.

Zur Abrundung des Vorgangs wurde der Erhebungsbogen für Veranstaltungen auf Anfrage an Rats Herrn Altmann übermittelt.

Stellungnahme des Amtes für Bildung und Sport (Amt 40):

Sobald bekannt ist, welches Material in welcher Menge zur Verfügung gestellt werden muss, wird von hier ein entsprechender Arbeitsauftrag an das Amt 60 gefertigt.

Stellungnahme des Amtes für Kinder, Jugend, Familie und Soziales (Amt 50/51):

Nach telefonischer Rücksprache mit Rats Herrn Altmann von `Dein-Erkelenz` wird nur noch die Rollenrutsche am 20.08.2022 ohne Spielmobil benötigt. Diese wird dem BZA zur Verfügung gestellt.

Stellungnahme des Baubetriebs- und Grünflächenamtes (Amt 60):

Der Baubetriebshof ist im Rahmen seiner Möglichkeiten gerne zur Unterstützung bereit. Die Bereitstellung von Absperrgittern, Bierzeltgarnituren, Mülltonnen, Parkverbotsschilder in ausreichender Anzahl durch den städt. Baubetriebshof wird nach entsprechender Auftragserteilung durch das Fachamt (hier: Amt 40) rechtzeitig erfolgen. Abholung und Rücklieferung müssen allerdings durch den Verein selbst erfolgen. Transportlieferungen für Vereine werden vom Baubetriebshof grds. nicht durchgeführt.

zu 8 Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben 2022

Beschluss (in eigener Zuständigkeit):

„Der Bezirksausschuss Gerderath beschließt die Verteilung der Mittel für das örtliche Gemeinschaftsleben für das Jahr 2022 – unter Vorbehalt der Beschlussfassung im Fachausschuss – wie folgt:

Verein	Zuschuss 2022
TV Gerderhahn 1933 e. V.	600,00 €
Grün-Weiß „Sparta“ Gerderath 1923 e. V.	600,00 €
St.-Christophorus-Bruderschaft Gerderath e. V.	600,00 €
Trommler- und Pfeifercorps 1933 Gerderath e. V.	600,00 €
St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Gerderhahn 1879 e. V.	600,00 €
Gesamtbetrag:	3.000,00 €

“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme des Amtes für Bildung und Sport (Amt 40):

Die Auszahlungen an die Vereine werden kurzfristig erfolgen.

zu 9 Anschaffung von Bänken

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„1.

Der Bezirksausschuss Gerderath bittet die Verwaltung um Beschaffung und Aufstellung von zwei Drahtgitterbänken in blau.

2.

Die Drahtgitterbänke werden aus Eigenmitteln des Bezirksausschusses Gerderath finanziert und in Absprache mit dem Ausschussvorsitzenden aufgestellt.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Stellungnahme des Baubetriebs- und Grünflächenamtes (Amt 60):

Das Baubetriebs- und Grünflächenamt wird zwei Bänke in Auftrag geben. Nach Lieferung kann der Baubetriebshof die Bänke in Abstimmung mit dem BZA aufstellen.

zu 10 Bebauungsplan "Spartastraße / West"

Ausschussvorsitzender London erläutert anhand eines aushängenden Bebauungsplanes.

Beschluss (als Empfehlung an die Verwaltung):

„Der Bezirksausschuss Gerderath stimmt der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. VII „Gewerbegebiet Sportplätze“, Erkelenz-Gerderath, zu.“

Abstimmungsergebnis: einstimmig